

- Papa Heinemann †

Unser Ehrenvorsitzender, Jean Heinemann, unser „Papa Heinemann“ ist nicht mehr. In den Mittagsstunden des 13. April ist er, durch einen sanften Tod erlöst, in die ewige Heimat eingegangen. In tiefer Trauer stehen wir und mit uns eine große Gemeinde von Freunden und Verehrern an seiner Bahre. Mit ihm ist ein aufrechter deutscher Mann, ein beispielhaftes Kämpferleben, ein großer Pionier des Schwimmsports erloschen.

Rückwärtsschauend können wir ermessen, welch ein Verlust sein Heimgang für uns bedeutet. Im Jahre 1905 sammelte er eine Schar begeisterungsfähiger Männer um sich und gründete den „Bonner Schwimmverein“, an dessen Aufblühen und Erstarben er größten Anteil hatte. Mit geradezu fanatischer Liebe hing er an diesem seinem Kinde, ihm widmete er seine Kraft und die ganze Freizeit, die ihm sein Beruf ließ. Später übernahm er als Vorsitzender den Verein, den er viele Jahre hindurch mit starker Hand von Erfolg zu Erfolg führte. Als sein Ehrenvorsitzender ist er dann dem Verein und später den aus der Verschmelzung der beiden großen Bonner Schwimmvereine hervorgegangenen „Schwimmsportfreunden, Bonn 05“ bis zum letzten Atemzug treu geblieben. Unter den markanten Persönlichkeiten des großen „Deutschen Schwimm-Verbandes“ stand Jean Heinemann mit an erster Stelle. Neben vielen anderen Ehrungen und Auszeichnungen erhielt er die Ehrennadel des D.S.V., ebenso die Ehrennadel der „Deutschen Lebensrettungs-Gemeinschaft“, deren Bezirk Bonn er jahrelang führte. Die allgemeine Wertschätzung, die unser lieber Verstorbener innerhalb seiner Vaterstadt Bonn genoß, geht daraus hervor, daß man ihn zum II. Vorsitzenden des „Zweckverbandes für Leibesübungen“ wählte.

Jean Heinemann hat nach dem ersten Weltkriege mit besonderer Hinneigung das Wasserrrettungswesen innerhalb des deutschen Schwimmsports ausgebaut. In zahllosen Kursen, Schwimmfahrten und öffentlichen Vorführungen hat er für die Rettung vom Tode des Ertrinkens geworben und Rettungsschwimmer ausgebildet. Unvergessen sein „Vater Rhein“ im Rahmen solcher Vorführungen. Seine

Darlegungen über „Die Gefahren des Rheins“ haben in den Schriften der „D.L.R.G.“ Verwendung gefunden. Sein segensreiches Wirken im ganzen zu schildern, ist an dieser Stelle leider nicht möglich.

Wenn Jean Heinemann in unseren Reihen schlechthin „Papa Heinemann“ genannt wurde, so drückt sich hierin die große Liebe und Verehrung aus, die wir ihm entgegenbrachten. Ihm werden wir über das Grab hinaus die Treue bewahren! Seine edle Gesinnung, seine stete Hilfsbereitschaft, verbunden mit reichen Kenntnissen und klug wägendem Sinn, nicht zu vergessen sein goldener Humor, haben ihn zu dem gemacht, was er für uns war und immerdar für uns bleiben wird: unser Papa Heinemann.